

Steuerfreie Zukunftssicherung

für die Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter
der Österreichischen Post Aktiengesellschaft

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

sorgt jetzt **steuerfrei** für Eure Zukunft vor. Von Eurem monatlichen Bruttogehalt könnt Ihr EUR 25,00 direkt in eine „Nettovorsorge“ umwandeln. Der Staat unterstützt diese Vorsorge mit einem **Steuerzuschuss von bis zu 50%**. Die Höhe der Ersparnis ist einkommensabhängig.

Beispiel:		Er- und Ablebensversicherung 15 Jahre Laufzeit Mitarbeiter/in, 30 Jahre, Lohnsteuer-Stufe 30% Prämienzahlung: EUR 25,00 monatlich als Bezugsumwandlung Gruppenversicherung, (Tarif ab 10 versicherte Personen)
Ihr monatlicher Aufwand		EUR 17,50
„staatlicher Lohnsteuerzuschuss“ bei 30% Steuer		EUR 7,50
ergibt eine monatliche Einzahlung Lebensversicherung		EUR 25,00
Ihr Aufwand für 180 Monate (EUR 17,50 x 12 x 15 Jahre)		EUR 3.150,00
Zukunftssicherung inkl. Gewinn bei 2,50% Gesamtverzinsung		EUR 4.853,00**)
Erlebenssumme inkl. Gewinn bei 1,50% Gesamtverzinsung	EUR 4.453,00 **)	
bei 3,50% Gesamtverzinsung	EUR 5.286,00 **)	
Ablebensschutz ab Vertragsbeginn, Versicherungssumme		EUR 3.870,00
Um das Kapital von EUR 4.614,00 mit demselben monatlichen Aufwand auf einem Sparbuch zu erzielen, müsste das Sparbuch 7,3 % Zinsen erwirtschaften!		

Die Berater der Wiener Städtischen Versicherung informieren Sie
gerne in einem unverbindlichen Beratungsgespräch.

Herbert Heidenreich
0664 60139 66130
h.heidenreich@wienerstaedtiche.at

Jonathan Weinber
0664 60139 66119
j.weinber@wienerstaedtiche.at

Zweck dieser Darstellung ist eine kurze und geraffte Information über unser Produkt. Dies ist kein Angebot im rechtlichen Sinn.

***) Da die in künftigen Jahren erzielbaren Überschüsse nicht vorausgesehen werden können, beruhen Zahlenangaben über die zu erwartende Gewinnbeteiligung (Überschussbeiträge, Gewinnansammlungsguthaben, Prämienrückgewähr, usw.) auf Schätzungen, denen die gegenwärtigen Verhältnisse zugrunde gelegt sind. Solche Angaben sind daher unverbindlich. Die tatsächlich zur Auszahlung gelangende Gewinnbeteiligung hängt allein von den während der Laufzeit des Vertrages erzielten Überschüssen ab. Die Gewinnveranlagung erfolgt klassisch. Die erhöhten bzw. verminderten Werte in Modellrechnungen stellen weder eine Ober- noch eine Untergrenze der möglichen Entwicklung dar. Die Werte mit Gewinnbeteiligung enthalten verschiedene Gewinnkomponenten und können deshalb auch bei gleichem Zinssatz höher sein als die garantierten Werte aufgrund des Rechnungszinses.